

Auszug Pressestimmen, Wallenstein, April 2010

TANZ DEN SCHILLER

Buchjournal
Frankfurt/Main
2 2010

Der Komponist Georg Luksch hat bereits die Werke vieler Stars remixed: Depeche Mode, Madonna, Elton John und Britney Spears gehören dazu. Nun hat er sich einen etwas älteren Star vorgenommen. Zusammen mit Regisseur Christian Papke hat er „Wallenstein“ einem Remix unterzogen. 22 Schauspieler sprechen eine Hörspielfassung. Jede Szene ist sanft mit Geräuschen (Klappern von Besteck, Knistern von Tabak, Rascheln von Laub) unterlegt, sodass man spürt, wo man sich gerade befindet. Wichtiger aber noch sind die Trance-Klänge, mit denen Luksch Schillers dramatisches Gedicht grundiert: zurückhaltende Lounge-Musik, die aber doch stets die Stimmung der Szene trifft. So erschließt sich das Theaterstück auch jungen Hörern. Die anderen können den „Wallenstein“ tanzen. *rlt*

FRIEDRICH SCHILLER: “WALLENSTEIN – REMIXED“

Am: | Januar 27, 2010

Zugegeben: Es ist schon etwas gewöhnungsbedürftig, wenn man den coolen Sound eines jungen Hörbuchs mit den Originaltexten aus Schillers Wallenstein zu einer Ton-Collage vermischt und als ein zeitgenössisches Hörspiel vorgespielt bekommt.

Wenn man sich jedoch einmal eingelassen hat auf diese neue Interpretation des über 200 Jahre alten Textes, dann beginnt der Spaß. Die Wallenstein-Trilogie Schillers ist eine Kriegsgeschichte. Die Geschichte eines Mannes, der während des Krieges immer weiter nach oben steigt und am Ende fällt. Krieg, Macht, Liebe, Tod und Hass sind die großen Themen dieses zeitlosen Abenteurers.

Wallensteins Schicksal erzählt dieses Hörbuch anhand der Originaltexte Friedrich Schillers und transportiert diese manchmal recht sperrigen Dialoge mittels einer modernen Sound-Untermalung mühelos in unsere heutigen Zeit. Vielleicht ist dies ein geeigneter Weg, die „Klassiker“ auch jungen Hörern nahe zu bringen. Die Schallgrenze für derartige Hörbuch-Produktionen dürfte jedoch bei Ende zwanzig liegen; wer älter ist, wird lieber zum gelben Reclam-Bändchen oder zu einer konservativeren Hörbuch-Einspielung greifen.

Autor:: Friedrich Schiller Titel: “Wallenstein Remixed” Medien: 2
CDs Format: Doppel-CD Label: Lübbe-Audio (Tonpool) ASIN: 3785742568

Auf
<http://www.hoerbuchauswahl.de/archives/122>

Berühmte Stimmen zu Schillers 250. Geburtstag

OÖN Nachrichten
vom 06.11.2009 - Seite Literatur
Peter Grubmüller

Michael Maertens als Wallenstein, Wolfgang Pampel als Octavio Piccolomini, Maresa Hörbiger in der Rolle der Herzogin zu Friedland (Wallensteins Frau), Mavie Hörbiger spielt Thekla (Wallensteins Tochter), Wolfgang Böck ist Graf Terzky, Peter Matic glänzt als Questenberg und Alfred Dorfer als Macdonald. Diese Besetzung würde allen Bühnen landauf, landab zur Ehre gereichen. Sie können sich die gesamte Truppe nach Hause holen. Der umtriebige Hörspielregisseur Christian Papke (mit Sitz in Wien, Wurzeln in Deutschland und der Schweiz, in Brasilien aufgewachsen) entwickelte anlässlich des 250. Geburtstages von Friedrich Schiller am 10. November eine Hörbuch-Fassung von dessen historischem Drama "Wallenstein". Wie so oft zusammen mit dem Komponisten, Musiker, Produzenten, Grammy-Preisträger 2000 und Tonstudio-Tausendsassa Georg Luksch.

Friedrich Schiller legte seinen Wallenstein als dramatisches Gedicht in drei Teilen an: Das sind "Wallensteins Lager", "Die Piccolomini" und "Wallensteins Tod". In der Hörspielbearbeitung von Papke (11 Akte, 88 Szenen, 22 Schauspieler) weht nach dem Prolog aus "Wallensteins Lager" nur noch ein Wortfetzen aus dem Reiterlied in den eigentlichen Auftakt der Handlung hinüber. Der Soldat teilt die im Prolog angedeutete Abenteuerlust seines Feldherrn und Fürsten Wallenstein, ihm wird er folgen... **Ein unentbehrlicher Schatz für jede CD-Sammlung.** (pg)